Forum

Der Deutsche Schulpreis 2019 Preisträger



Das Informationsblatt der Schiller-Schule Bochum

187. Ausgabe, 28. Jahrgang

Dezember 2021

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern,

herzlich willkommen zu unserem diesjährigen Tag der offenen Tür. Dieses Ereignis ist für uns immer ein sehr besonderes Erlebnis, denn wir freuen uns, unsere neuen Schiller-Schüler*innen kennenlernen zu dürfen.

Dieses Jahr ist alles anders: Viele unserer jetzigen Fünftklässler*innen kennen wir nur mit Maske, und auch euch und Sie können wir nur unter besonderen Voraussetzungen begrüßen. Wir freuen uns aber, dass wir in diesem Jahr wieder live in der Schule einen Rundgang durchführen können, um Ausschnitte aus unserem Schulleben zu präsentieren.

Das digitale Arbeiten ist bei uns nicht erst seit der Pandemie ein großer Bestandteil unserer täglichen pädagogischen Arbeit, und so können wir auch in Zeiten von Schulschließungen oder auch in Quarantänefällen den Unterricht weiterführen, wir nennen es "digitale Präsenz". Dabei ist es uns wichtig, dass wir den analogen Unterricht nicht nur ins Digitale übersetzen, sondern neue Unterrichtsformen finden. Generell hat der Unterricht vor Ort für uns die absolute Priorität, dort nutzen wir dann die Erweiterung des Lernraumes durch das Digitale.

Noch viel wichtiger ist es aber, dass wir reale Begegnungen und ein Schulleben haben, damit unser Leitmotiv "Schiller MEINE Schule" weiterhin besteht. Konzerte, Feste und jede*r Einzelne, also auch Du. sind die Eckpfeiler, die unsere Schule ausmachen und hoffentlich bald wieder in Gänze stattfinden können. Viel Spaß bei unserem Tag der offenen Tür 2021! Wir freuen uns, dich möglichst bald persönlich kennenzulernen.

Herzliche Grüße

Elena Gruttmann (Erprobungsstufenkoordination) Eike Völker (Schulleitung)



Weihnachtsmarkt - virtuell!



Liebe Schiller-Schulgemeinde,

mit großer Freude präsentieren wir euch den virtuellen Weihnachtsmarkt. Hierzu hat das "Weihnachtsmarkt-Team" ein Padlet eingerichtet, auf dem ab sofort online gestöbert und vorbestellt werden kann.

Die Verkaufstermine, an denen die Dinge auch vor Ort auf dem Schulhof angesehen und gekauft werden können, stehen ebenfalls im Padlet.

Für den Schulhof gilt die 3-G Regel. Eltern müssen einen entsprechenden Nachweis mitbringen.

Wir alle freuen uns über zahlreiche Bestellungen und Besuche – es wurden viele tolle Dinge mit Herzblut und Leidenschaft erstellt, gebastelt, gebacken ...

Unter diesem Link findet ihr alle Angebote:

https://padlet.com/brinkmann_hendrik/5d9k1ps9ythezn7l Auch besondere Aktionen wie ein gemeinsames Currywurstessen, ein Waffeltag und Gesangseinlagen werden hier angekündigt, ebenso, wer die diesjährige Spende (Teil des Erlöses aus dem Weihnachtsmarkt) erhalten soll. Ein Dank gilt allen Beteiligten – den Klassen/Stufen, den Eltern und den Lehrkräften!

Schiller-Schule auf der ISS

Im Rahmen einer spektakulären Veranstaltung, deren Gastgeber das Planetarium Bochum, die ESERO Bochum und das LSI Bochum waren, konnten am 24. November 2021 die Klassen 5c und die 9c sowie die begleitenden Lehrer*innen Frau Hanigk, Herr Sauerwald, Frau und Herr Dr. Schmidt (begleitet durch unsere Praktikantin Frau Sklorz) an einer orbitalen Videokonferenz teilnehmen.



Foto: V. Schmidt

20 Minuten im Gespräch mit dem Astronauten Matthias Maurer, der sich derzeit am Beginn seiner sechsmonatigen Tätigkeit auf der Internationalen Raumstation befindet! Zugeschaltet waren neben uns eine irische und eine tschechische Schule – und natürlich live die ISS. Im Rahmen dieses Inflight-Calls durften zwei der insgesamt vier deutschen Fragen durch die Schiller-Schule gestellt werden. Diese Fragen wurden im Vorfeld durch Schüler*innen der Q2 (Felix Bähr, Ruwen Gryczan, Julia Kovacs) sowie durch weitere Schulen aus Bochum und Kiel formuliert.

Nach einem wunderbaren Vorprogramm des Planetariums Bochum, bei dem die räumlichen Verhältnisse der Weltraumfahrt faszinierend verdeutlicht wurden, begann die internationale Schalte, und pünktlich um 15.05 Uhr war es soweit: Matthias Maurer meldete sich mit glasklarem Sound und Bild von seinem derzeitigen Arbeitsplatz. Das war ein Gänsehautmoment für alle Teilnehmenden! Aus der Schiller-Schule machten sich Julia Kovacs und Herr Dr. Schmidt auf der Bühne bereit. Die Fragerunde ging zwischen Bochum, Carlow und Prag reihum – leider ist die Zeit "On Air" mit der ISS kostbar, so dass letztlich nicht alle der Fragen aus Bochum direkt in der Konferenz formuliert werden konnten.

Wir sind dennoch zuversichtlich, einen digitalen Weg zu Matthias Maurer aufzutun, um die offenen Fragen noch zu klären! Wir werden hier zu gegebener Zeit weiter berichten. Für alle, die nicht live dabei sein konnten oder nochmal nachschauen wollen:

https://www.youtube.com/watch?v=S056sWBFhNE

Nicht nur Handwerker ...

... waren in der zweiten Woche der Herbstferien in der Schiller-Schule, sondern auch Schüler*innen der Q1 (Biologie LK), die unter Anleitung von Herrn Dr. Schaller und Frau Annika Steiger (Zdi-IST-Bochum) Experimente für ihre Facharbeiten durchgeführt haben. Abdelbari S. und Arian Paul M. haben sich mit der Identifizierung von Fleischssorten in Wurstwaren beschäftigt. Fynn M. hat sich mit der wandelbaren Morphologie und Physiologie von Daphnien in Abhängigkeit von biotischen Umweltfaktoren (Fressfeinden) beschäftigt. Mariya I. und Elena S. haben unterschiedlichste Honigproben auf Sortenreinheit untersucht, indem sie den Pollen isoliert und melissopalynologisch sowie molekularbiologisch untersucht haben. Simone N. hat die Laktase aus Laktasetabletten im Zusammenhang der erblichen Laktoseunverträglichkeit biochemisch untersucht und damit, wie auch die anderen Projekte, den Grundstein für neue Biopraktikumsthemen für die Biologiekurse der Schiller-Schule gelegt.



Foto: Schaller

Mathe-Sieger*innen!

Endlich konnten Schüler*innen ihre durch hervorragende Denkarbeit verdienten Preise entgegennehmen. Besonders schön ist, dass wir von Jahrgangsstufe 5 bis zur Jahrgangsstufe Q1 Hauptpreisträger*innen im Känguruwettbewerb in diesem Jahr haben.

Dazu waren noch drei Nachwuchsmathematiker*innen der Mittelstufe in der Mathematikolympiade für die Schiller-Schule unterwegs und erreichten ausgezeichnete Punktzahlen, die aber doch nicht für die Qualifikation für die NRW-Runde reichten. Die Teilnahmezahlen waren dieses Jahr leider coronabedingt begrenzt.



Ganz herzlichen Glückwunsch an die Sieger*innen, bleibt der Mathematik weiter mit Spaß treu! Und die herzliche Einladung an die gesamte Schülerschaft, nächstes Jahr wieder mit dabei zu sein.

Preise für Chemie-Facharbeiten



Foto: ©RESOLV

"Überlegen Sie sich, ob Sie beruflich etwas in der Chemie machen - Sie werden dort außerordentlich erfolgreich sein"

Mit diesen Worten begann die Preisverleihung für Martha Godau und Florian Steinkamp aus der Q1 am 2. Juli 2021 an der Ruhr-Universität Bochum. Die Facharbeiten, die im Chemiekurs bei Herrn Schilling geschrieben wurden, nahmen an einem Wettbewerb des Exzellenzclusters RESOLV teil und gewannen.

Vor der Preisverleihung gab es eine Führung durch die Laboratorien der organischen Chemie, die Besichtigung eines Super-Lasers in einem speziell dafür abgeschirmten Raum und eines Supercomputers mit 15.000 Prozessorkernen.

In einer Gesprächsrunde tauschten sich Frau Prof. 'in Dr. Havenith-Newen, Herr Prof. Dr. Gooßen, Frau Prof. 'in Dr. Sommer, Herr Prof. Dr. Weiler, Herr Prof. Dr. med. Eysel, Herr Dr. Engel, Frau Dr. Nowack, Herr Dr. Strippel mit Martha, Florian und Herr Schilling über den Spaß an der Chemie aus – und dass man sich bei misslungenen Heimexperimenten in der Waschküche mit Austritt von Chlorgas nicht ausbremsen lassen solle. Als Preise erhielten Martha und Florian Zertifikate, je ein Buch von Mai Thi Nguyen-Kim, besser bekannt als MaiLab sowie jeweils 500 Euro Preisgeld, welche eine private Spende von Herrn Dr. Engel und seiner Frau sind. Bei alkoholfreiem Sekt und Gebäck klang die beeindruckende Veranstaltung locker aus.

Chor Concret sucht Verstärkung



Der Chor Concret probt seit einem Monat wieder (unter 2G-Bedingungen)!

Aktuell sucht der Chor neue Sängerinnen und Sänger. Wer Interesse hat, kann sich bei Herrn Strauß melden.

Endlich wieder Sportfest

Zum Glück konnte vor den Sommerferien wieder das traditionelle Sportfest mit den Bundesjugendspielen und dem Brennball-Turnier stattfinden – und es war ein voller Erfolg! Bei tollen äußeren Bedingungen zeigten sich auf den Sportplätzen am Ruhrstadion alle Klassen als sportliche Einheit im Kampf um Brennball-Punkte und erzielten schöne individuelle Leistungen im Sprint, Weitwurf und Weitsprung. Ein Glückwunsch geht an die Brennball-Sieger-Klassen und ein Dankeschön an alle Beteiligten für die Organisation!



Kommunikation ist alles!

Es ist schon Tradition, dass die Internationale Klasse unserer Schule das Glück hat, dass viele der Schüler*innen, die Religion abgewählt haben, in diesen Unterrichtsstunden als Unterstützung in den Deutsch-Förderunterricht kommen. Die Förderung der Kommunikation steht dabei natürlich im Mittelpunkt und auch der gemeinsame Austausch und das Miteinander kommen natürlich nicht zu kurz. Im Moment kommen u. a. einige Schüler*innen aus der 7d zu uns. Dabei haben wir in den letzten Wochen kleine Restaurant-Szenen gemeinsam erarbeitet und dann auch szenisch umgesetzt. Und eine Forelle kann sogar digital serviert werden...



Das hat eine Menge Spaß gemacht. Da fällt das deutsche Sprechen plötzlich viel leichter. Vielen Dank sagen wir all unseren Unterstützer*innen!

Neues Unterstufenorchester:

Wenn du Schüler*in des Jahrgangs 5-7 bist, ein Orchesterinstrument spielst und Lust hast, in einem Ensemble zu spielen, dann komm vorbei. Wir proben immer dienstags in der 7. Stunde. Bei Interesse melde dich bitte bei Frau Khuri. Einen Eindruck von uns erhältst du in unserem "Werbe"-Video: https://vimeo.com/650875122

Hilfe für die Ost-Ukraine

Ihre Spenden – gut erhaltenes Spielzeug sowie Kinderkleidung und auch eine kleine Geldspende – übergaben die Schüler*innen der Klasse 6d (jetzige 7d) im Juni an Monika Grawe, stellvertretende Vorsitzende der Gesellschaft Bochum – Donezk e.V., und Pastor Ivan Stukert. Beide engagieren sich seit vielen Jahren für die Menschen in der ukrainischen Partnerstadt, die seit Ausbruch der Kriegshandlungen in der Ost-Ukraine in einer umkämpften Region leben.



Im Fach Politik hatte sich die Klasse mit der Lebenssituation von Kindern in anderen Ländern beschäftigt und erfahren, dass manche Kinder bereits früh zum Familieneinkommen beitragen müssen, statt in der Schule lernen zu können. Aber auch in Deutschland ist ein Teil der Kinder von Armut betroffen oder bedroht. Die Idee der Fachlehrerin, Dr. Heidi Zacheja, durch eine Spendensammlung für die Gesellschaft Bochum – Donezk e.V. ganz konkret Kinder in der Ost-Ukraine zu unterstützen, nahm die Klasse begeistert auf. Im Rahmen des Politikunterrichts übergaben die Schüler*innen ihre Spenden an die Gäste. Diese wiederum gaben einen Einblick in das Leben der Menschen in der Krisenregion.

Impressum:

"FORUM" ist das Mitteilungsblatt der Schiller-Schule Bochum. Herausgeber: Schulleitung der Schiller-Schule Bochum

Redaktion: Ilona Stursberg
Anschrift: Schiller-Schule Bochum

Waldring 71 44789 Bochum

Telefon: 02 34 - 9 30 44 11 Fax: 02 34 - 9 30 44 10 E-Mail: 169171@schule.nrw.de

Rückfragen, Anregungen, Hinweise, Veröffentlichungswünsche richten Sie bitte direkt an Frau Stursberg oder an Herrn Völker.

Das FORUM gibt es auch als E-paper: www.schiller-bochum.de

Wir wünschen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr!

Aktion Tagwerk für Mali 120 Schüler*innen engagieren sich



Unsere Schule engagiert sich für Mali. Zum dritten Mal besuchte Bandiougou Niakate, Geschäftsführer der Nichtregierungs-Entwicklungshilfeorganisation "Solisa ONG" aus Bamako unsere Schule. Schüler*innen der Klassen 8a-d informierten sich über Schule und Alltag in dem westafrikanischen Land, das zu den ärmsten Ländern der Welt zählt.

"Ich selbst wurde mit 65 Mitschülern eingeschult, am Ende haben nur drei einen Schulabschluss erworben.", so Niakate. Diese Erfahrung hat den heute 62-jährigen geprägt. "Ich habe nach dem Studium in Genf nichts anderes im Sinn gehabt als nach Mali zurückzukehren, um den Bau von Schulen und die Verbesserung der Lebensqualität in ländlichen Regionen zu fördern."

Die 8. Klassen hörten gespannt dem Vortrag von Herrn Niakate zu. Zwei Tage später tauschen sie dann Stifte und Hefte gegen Pinsel und Gartenschere, um Geld zu erwirtschaften, das dann gespendet wird.

Begleitet wurde Niakate von Frau Dahlhaus. "Ich kenne Herrn Niakate seit 15 Jahren und war selbst in Mali vor Ort, um seine Arbeit in den Dörfern zu begleiten." Die Schüler*innen hatten selbst viele Fragen an Niakate. Besonders interessierte sie, wofür das gesammelte Geld verwendet werden wird. "Wie schon die 1000,- Euro Spende aus dem Jahr 2019 fließt das Geld dieses Jahr wieder an das Dorf Toukoro in der Region Tamani." Dort wurde durch die Unterstützung unserer Schule im Juni 2021 das Schuldach erneuert und neue Schulmöbel gefertigt.

"Der persönliche Kontakt zu unserer Partnerorganisation schafft viel Vertrauen. So wissen wir zu hundert Prozent, wo die Spenden landen.", so Matthias Wysocki. Geplant ist, die Spendenaktion im kommenden Schuljahr auf weitere Jahrgänge auszubauen. "Unser Ziel ist, dass wir ein ganzes Schulgebäude neu errichten. Dazu werden insgesamt 40 000 Euro benötigt."

Wer spenden möchte, kann das gerne tun unter Angabe des Verwendungszwecks: Name der Schule / PLZ der Schule / Ort der Schule / Nachname, Vorname

Bitte nutzen Sie die folgende Kontoverbindung:

Aktion Tagwerk / Sparkasse Mainz

IBAN: DE10 5505 0120 0000 0075 00

BIC: MALADE51MNZ